

6. Übung zur Einführung in die komplexe Analysis

6.1. (Lemma von Schwarz–Pick) (4 Punkte)

$f, g: \mathbb{D} \rightarrow \mathbb{D}$ seien zwei holomorphe Selbstabbildungen der Einheitskreisscheibe $\mathbb{D} = B(0, 1)$. Ferner sei $f(0) = 0$. Zeigen Sie:

- (a) $|f(z)| \leq |z|$ für alle $z \in \mathbb{D}$ und $|f'(0)| \leq 1$.
(Hinweis: Heben Sie die isolierte Singularität von $h: \mathbb{D} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{C}, z \mapsto f(z)/z$, und benutzen Sie Korollar 3.14 mit $K = r\mathbb{D}$ und $r \nearrow 1$.)
- (b) Gilt $|f(z_0)| = |z_0|$ für ein $z_0 \in \mathbb{D} \setminus \{0\}$ oder $|f'(0)| = 1$, so ist f eine Drehung (d.h. es ist $f = (z \mapsto \xi z)$ für ein geeignetes $\xi \in \partial\mathbb{D}$).
- (c) Für $\eta \in \mathbb{D}$ bildet die Möbius-Transformation $T_\eta: z \mapsto \frac{z - \eta}{\bar{\eta}z - 1}$ die Einheitskreisscheibe biholomorph auf sich ab.
- (d) Für $z_1, z_2 \in \mathbb{D}$ gilt

$$\left| \frac{g(z_1) - g(z_2)}{1 - \overline{g(z_1)}g(z_2)} \right| \leq \left| \frac{z_1 - z_2}{1 - \bar{z}_1 z_2} \right| \quad \text{und} \quad \frac{|g'(z)|}{1 - |g(z)|^2} \leq \frac{1}{1 - |z|^2}.$$

(Hinweis: Wählen Sie geeignete Möbius-Transformationen T_ζ und T_ξ , sodass Sie Teil (a) auf $T_\zeta \circ g \circ T_\xi$ anwenden können.)

6.2. (Ganz und Eins auf dem Einheitskreisrand) (4 Punkte)

- (a) Es sei f holomorph auf einer offenen Umgebung von $\bar{\mathbb{D}}$ und es gelte $|f(z)| = 1$ für alle $z \in \partial\mathbb{D}$. Zeigen Sie, dass f entweder konstant ist oder mindestens eine Nullstelle auf \mathbb{D} besitzt.
- (b) Bestimmen Sie alle ganzen Funktionen $f: \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$, die $|f(z)| = 1$ für alle $z \in \partial\mathbb{D}$ erfüllen.
(Hinweis: Betrachten Sie Singularitäten von $z \mapsto \overline{1/f(1/\bar{z})}$. Was hat das mit f zu tun?)

6.3. (Vermischtes)

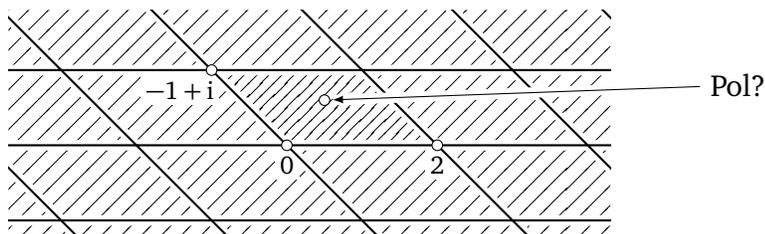
- (a) Es sei $f: \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ eine ganze Funktion mit $f(i/n) = f(1 + i/n)$ für alle $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass f 1-periodisch ist (d.h. es gilt $f(z) = f(z + 1)$ für alle $z \in \mathbb{C}$).

Geben Sie Ihre Lösung bitte digital bis zum 19.11.2020, 23:55 Uhr, im zugehörigen TeachCenter-Kurs ab. Dort und auf der Vorlesungswebseite finden Sie auch weitere Informationen.

<https://tc.tugraz.at/main/course/view.php?id=3113>

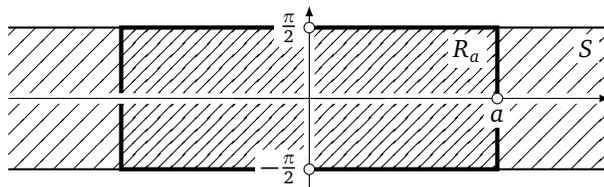
<https://www.math.tugraz.at/~mtechnau/teaching/2020-w-einf-kompl-analysis.html>

- (b) Gibt es eine nullstellenfreie ganze Funktion $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ mit $f(0) = 11$ und $|f(z)| \geq 2020$ für alle $z \in \partial\mathbb{D}$? (Falls ja, geben Sie eine solche an, falls nicht, beweisen Sie dies.)
- (c) Es sei g meromorph auf \mathbb{C} mit $g(z) = g(z + 2) = g(z - 1 + i)$ für alle $z \in \mathbb{C}$. Zeigen Sie, dass g entweder konstant ist oder mindestens einen Pol in \mathbb{C} besitzt.



6.4. (Eine Instanz des Phragmén–Lindelöf-Prinzips)

Es sei $S = \{x + iy \in \mathbb{C} : |y| \leq \frac{\pi}{2}\}$ der Streifen aus Aufgabe 5.4 und U bezeichne sein Inneres.



- (a) Ferner sei $f : S \rightarrow \mathbb{C}$ stetig auf S und holomorph auf U und es mögen Konstanten $\alpha \in (0, 1)$ und $A \in (0, \infty)$ existieren derart, dass

$$|f(x + iy)| < \exp(A \exp(\alpha|x|))$$

für alle $x + iy \in S$ gelte. Ferner sei f auf ∂S im Betrage durch 1 beschränkt. Zeigen Sie dann, dass f auf ganz S im Betrage durch 1 beschränkt ist.

(Anleitung: Betrachten Sie für $\beta \in (\alpha, 1)$ und $\epsilon > 0$ die schnell abfallende Hilfsfunktion $h_\epsilon : S \rightarrow \mathbb{C}$, $z \mapsto \exp(-\epsilon(\exp(\beta z) + \exp(-\beta z)))$, zeigen Sie $|h_\epsilon(z)| \leq 1$ auf S und wenden Sie dann Korollar 3.14 auf $f h_\epsilon$ und eine geeignete kompakte Teilmenge von S an.)

- (b) Bleibt die Aussage von Teil (a) richtig, wenn man $\alpha = 1$ zulässt?